

Schreibretraite der Graduate School of the Arts and Humanities | GSAH Call for Participation

Ein Angebot für Mitglieder des IFN und der GSAH

Datum: 12. (mittag) bis 16. (mittag) Oktober 2020

Ort: Hotel Appenberg unique, Zäziwil (Emmental)

Kosten: Die Reisekosten übernehmen die Teilnehmenden. Die Kosten für Unterkunft (Einzelzimmer) und Verpflegung tragen die Veranstalter.

ECTS: 2 (anrechenbar im Wahlpflichtbereich des Studienplans der GSAH)

Sprache: je nach TN flexibel (Deutsch, Englisch, Französisch)



Befinden Sie sich mitten in einer Schreibarbeit? Rückt der Abgabetermin näher und es gibt noch viele Seiten zu schreiben? Die GSAH Schreibretraite im Oktober 2020 richtet sich an Doktorierende aller Programme der GSAH sowie Junior Fellows des IFN, die in der intensiven Schreib- und Abschlussphase ihres Dissertations- oder eines anderen Schreibprojekts (alle Sprachen) stehen. Die Schreibretraite bietet den Teilnehmenden eine strukturierte Auszeit vom Universitätsalltag um der eigenen Forschung nachzugehen. Dabei wird gleichzeitig der disziplinäre Austausch und die Vernetzung der Teilnehmer*innen gefördert. Der Tagesablauf sieht täglich zwei bis drei intensive Schreibphasen am Morgen und Nachmittag sowie Pausen und Zeit für Bewegung/Erholung vor. Nach Bedarf können individuell gestaltete Austauschrunden zu Textentwürfen und Schreibstrategien bzw. -techniken koordiniert werden. Ziel ist es, dass sich die Teilnehmenden während dieser Woche auf das eigene Schreibprojekt konzentrieren und dieses effizient voranbringen.

Während der Arbeitsphasen (Einzeltische) und bzgl. Unterbringung (Einzelzimmer) werden die Covid-19-Vorgaben der Universität Bern umgesetzt.

Anmeldung

Bis 20. September an Mike Toggweiler (michael.toggweiler@wbkolleg.unibe.ch) mit einem kurzen Motivationsschreiben (Skizzierung der derzeitigen Schreibarbeit, Relevanz einer Retraite für das eigene Curriculum, Zielsetzung für die Retraite, Anliegen an die Veranstaltung). Bei grossem Interesse behalten wir uns eine Auswahl der Teilnehmenden (8 Plätze) nach folgenden Kriterien vor: Dringlichkeit des Schreibprojekts, Vielfalt der Disziplinen und Ausgewogenheit der Geschlechter.